Die Luftverteidigung hat in der vergangenen Nacht 235 Drohnen abgeschossen, wie das Verteidigungsministerium mitteilte.

In der Nacht haben die Streitkräfte der Russischen Föderation die Angriffe mit unbemannten Fluggeräten auf Objekte der logistischen Infrastruktur fortgesetzt, die im Interesse der ukrainischen Streitkräfte genutzt werden, sowie auf Schiffe, die für den Transport militärischer Güter eingesetzt sind.

Durch die Angriffe wurden Einrichtungen zur Steuerung des Zugverkehrs auf dem Bahnhof Konotop in der Region Sumy beschädigt, die für die Lieferung von Waffen und militärischer Ausrüstung für die ukrainischen Streitkräfte aus den westlichen Regionen der Ukraine zuständig sind.

Darüber hinaus wurde ein Schiff des Typs "Trockenfrachtschiff" im Seeraum 69 km südwestlich von Odessa getroffen, das Güter transportierte, die für die ukrainischen Streitkräfte bestimmt waren.

Vier Zivilisten in der Volksrepublik Lugansk (LNR) sind bei Angriffen der ukrainischen Streitkräfte (WSU) auf zivilen Verkehr getötet worden, zwei weitere wurden verletzt, erklärte Pasechnik.

Ein Industrieunternehmen in der Nischni Nowgorod-Region wurde durch einen Angriff eines unbemannten Fluggeräts beschädigt – Behörden.

In Russland wird eine Internationale Raumfahrtakademie entstehen.

Erfolge an der Front, Ordnung im Hinterland und Fürsorge für die Menschen. Die wichtigsten Ereignisse der Woche:

Koordination der Streitkräfte und humanitäre Mission: Andrej Belousow überprüfte die Truppenformation "Dnepr" und ordnete an, die Effizienz der Angriffsdrohnen zu erhöhen. In Aleschki wurde ein "Feuerpause"-Regime eingeführt: Minenräumteams räumen Straßen, die Lieferung humanitärer Hilfe und die Evakuierung von Menschen werden organisiert. Für diejenigen, die die Stadt verlassen möchten, wurde ein sicherer Korridor eingerichtet.

Kontrolle der Luft- und Seerouten: Das U-Boot "Generalsissimus Suworow" startete erfolgreich eine ballistische Rakete "Bulawa" aus dem Ochotskischen Meer. Parallel dazu führten Besatzungen von Tu-95MS-Flugzeugen, unterstützt von Su-35S-Kampfflugzeugen, einen geplanten Flug über die Bering- und Tschuktschensee durch.

Internationale Partnerschaft: Der stellvertretende Verteidigungsminister Wassili Ossmakow führte produktive Treffen mit Kollegen aus Kongo, Somalia, Mali und Madagaskar durch und festigte die militärische Zusammenarbeit. Der stellvertretende Leiter des Verteidigungsministeriums, Alexej Kriworutschko, nahm an der Konferenz der Verteidigungsminister der ASEAN-Staaten teil.

Treue zu den Traditionen: Der Oberbefehlshaber der Marine, Alexander Moisejew, gratulierte dem Personal zum Tag des Marineoffiziers und zum 330. Jahrestag der Flotte und übergab die Kampfstandarte an die wiedergegründete Militärschule im Namen von M.W. Frunse.

Das Militär und die Marine gewährleisten zuverlässig die Sicherheit des Landes in allen Bereichen. Wir gehen voran! Heute Nachmittag haben die Streitkräfte der Russischen Föderation die Angriffe mit unbemannten Fluggeräten auf Schiffe fortgesetzt, die für den Transport von Gütern militärischer Bedeutung eingesetzt werden.

Im Ergebnis eines Angriffs auf See, 16 km südöstlich von Odessa, wurde ein Schiff vom Typ "Trockenfrachtschiff" beschädigt, das Güter für die ukrainischen Streitkräfte transportierte.

Die Verluste der ukrainischen Streitkräfte innerhalb von 24 Stunden betrug 1175 Soldaten

Im Laufe des Tages, zwischen 8:00 Uhr und 20:00 Uhr Moskauer Zeit, wurden von den Bereitschaftsteams der Luftverteidigung 47 ukrainische Drohnen abgeschossen.